[fol. 116r][125]

Summa Summarum
alles zu Straubing vnd alhie zu Kelhaimb erkaufften Waizens

Landtshueter Mässerey 2577 *Schaf* 11½ *Mezen*

Darumben außgelegt

59657 fl. 48 kr. 7 hl.[126]

Kombt ain Schaf ins ander gerechnet bey 23 fl.[127]

Heur gegen fert weniger wegen schlechterm Sudtwerchs vnd Verschleiß vmb 300 Schaf 13¾ Mezen[128]

[fol. 117r]

Ausgab vmb erkhaufften Hopfen

Ist erstlichen von Sebastian Tanner in der Pogn erhandlt worden 13 Centen 41 *lb*. Böhemischen Sazer Hopfen, der Centen zu 24 Gulden vnnd in Summa
N°. 16 vermüg Scheins den 17. Juny *Anno* 1662
321 fl. 51 kr.[129]

Item den 23. Juny von Georgen Altman, Burger vnd Hopfenhandelrn zu Neukirchen 20 Centen 88 *lb*. Sazer Hopfen gleichen Press, trifft,
N°. 17 ist ihme Inhalt Scheins gebürendt bezalt worden
501 fl. 7 kr.[130]

Huius fl. 822 kr. 58

---

[125] Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 2.
[126] Hier wurde mit 7 hl. = 1 kr. gerechnet.
[127] Mathematisch exakt sind es 23 fl. 58 kr.
[128] Vgl. RB 1661, S. 133.
[129] Mathematisch exakt sind es 321 fl. 50,4 kr.; wie beim Hopfen üblich, wurde wohl gerundet, es liegt also kein Rechenfehler vor.
[130] Mathematisch exakt sind es 501 fl. 7,2 kr.; wie Anm. 129.